

Die Weltenliebe erfahren in der Cheopspyramide

von Julia Schneickert

Die berühmte Cheopspyramide in Kairo ist uns als eines der größten Weltwunder bekannt. Bis heute gibt sie der Menschheit Rätsel auf und es ist unklar, welche Bedeutung und welchen Nutzen sie für die alten Hochkulturen hatte.

In diesem Text werden neue Antworten um das Mysterium der Cheopspyramide vorgestellt. Die Pyramiden in Ägypten sind Friedensträger und haben die Funktion zum Frieden auf der Erde beizutragen.

Die Pyramiden sind zunächst nicht mit dem Kopf, sondern mit dem Herzen zu erkunden und zu öffnen. Dies ist wichtig, um einen speziellen Zugang zu erhalten, um geistig hinzureisen. Eine entscheidende Rolle dabei spielt auch die Sphinx, eine Löwenstatue mit einem Menschenkopf, die majestätisch auf dem großen Pyramidenareal in Giseh steht.

Die Cheopspyramide hat einen feinstofflichen Trichter, mit dem wir unbegrenzt kosmisches Wissen erhalten können. Dazu ist vor allem die Spitze der Pyramide von großer Bedeutung. Der Trichter zum Universum öffnet sich bei Menschen, die eine starke Herzenskraft haben, um eine von mehreren Voraussetzungen zu nennen. Es befindet sich unterhalb der Pyramidenspitze ein Raum, in dem wir geistig ein Dimensionstor vorfinden können, mit dem wir die Möglichkeit haben, in andere Sphären zu reisen. Dort können wir auch das Wissen und die Informationen des Kosmos erfahren und aufnehmen.

Des Weiteren fließen in der Spitze der Pyramide die Kraft des Himmels und der Erde zusammen, die wir anzapfen können. Dies ist ein wichtiger Baustein, um an unser ursprüngliches Potenzial zu knüpfen und dieses zu entfalten. Um in die Einheit zu kommen, brauchen wir sowohl die Himmelskraft als auch die Erdkraft. Dieser Schritt ist wichtig, um den Frieden und die Harmonie in uns zu finden und in uns zu vereinen. Auch für Mutter Erde ist die Vereinigung unserer Urkraft wichtig, weil mit jedem Menschen, der seine göttliche Ganzheit erfährt, auch das Licht auf der Erde wächst und größer wird.

Ein weiteres großes Geschenk, das wir in der Cheopspyramide erfahren können, ist die Liebe Gottes, vereint in Gott und Göttin. Die göttliche Präsenz können wir in ihrer reinsten Form erfahren und in unser Sein aufnehmen. Es ist eine ganz andere, sanfte und liebevolle Begegnung der Weltenseele, nach der sich unser Herz sehnt, von der wir vor Ort berührt werden können. Ich nenne sie auch die Weltenliebe. Dies ist einer von mehreren Wegen, den Weltgeist in seiner ganzen Größe zu erleben und zu erfahren.

Es ist möglich, bei diesen geistigen Begegnungen, die von jedem Menschen anders erlebt werden, mit speziellen Schlüsseln und Werkzeugen vor Ort Heilwerdung zu erfahren. Wir können neu ausgerichtet werden, es ist möglich Klarheit zu erhalten, wir können unsere Urkraft reaktivieren und das Geschenk der universellen Liebe erhalten, um nur einiges aufzuzählen. Wir finden in der Cheopspyramide das reinste göttliche Licht für unseren Planeten Erde, um es in uns zu integrieren und nach außen zu tragen, was die Erde dringend braucht in den Zeiten des Wandels.

Es kam die Frage auf, wie vielleicht auch bei Ihnen während des Lesens: Brauchen wir die Pyramide um die göttliche Liebe des Weltenwesens zu erfahren?

Es ist ein spezieller Zugang, einen neuen Weg in unserem Leben zu gehen, uns unserer eigenen Göttlichkeit bewusst zu werden und eine spezielle Begegnung mit der universellen Liebe des großen Ganzen zu erfahren, einer von mehreren möglichen Wegen, jedoch nicht der einzige. Die geistigen Reisen zu den Pyramiden werden nicht ohne Vorkenntnisse und Übung empfohlen. Es bedarf viel Achtsamkeit, die Cheopspyramide eigenständig zu erkunden.

Nähere Informationen und Seminartermine unter www.kristallbewusst.de

Julia Schneickert befasst sich seit 2009 mit dem Thema der kosmischen Urkraft. Ihr Anliegen ist es, den Menschen zu helfen, ihre Aufgabe zu finden und ihr Potential zu erwecken, geistige Reisen zu den Pyramiden zu erleben und die All-Liebe zu leben. Sie entwickelte in den vergangenen Jahren durch intensive Arbeit mit Kristallen seherische Fähigkeiten und gibt ihr gechanneltes Wissen über die Pyramiden, die Urkraft und die universelle Liebe in Seminaren und Einzelarbeit weiter. Frau Schneickert erhält ihr Wissen von der Weltenseele, von geistigen Helfern, Engeln und von Kristallwesenheiten, die ihr Wissen mit uns teilen möchten.